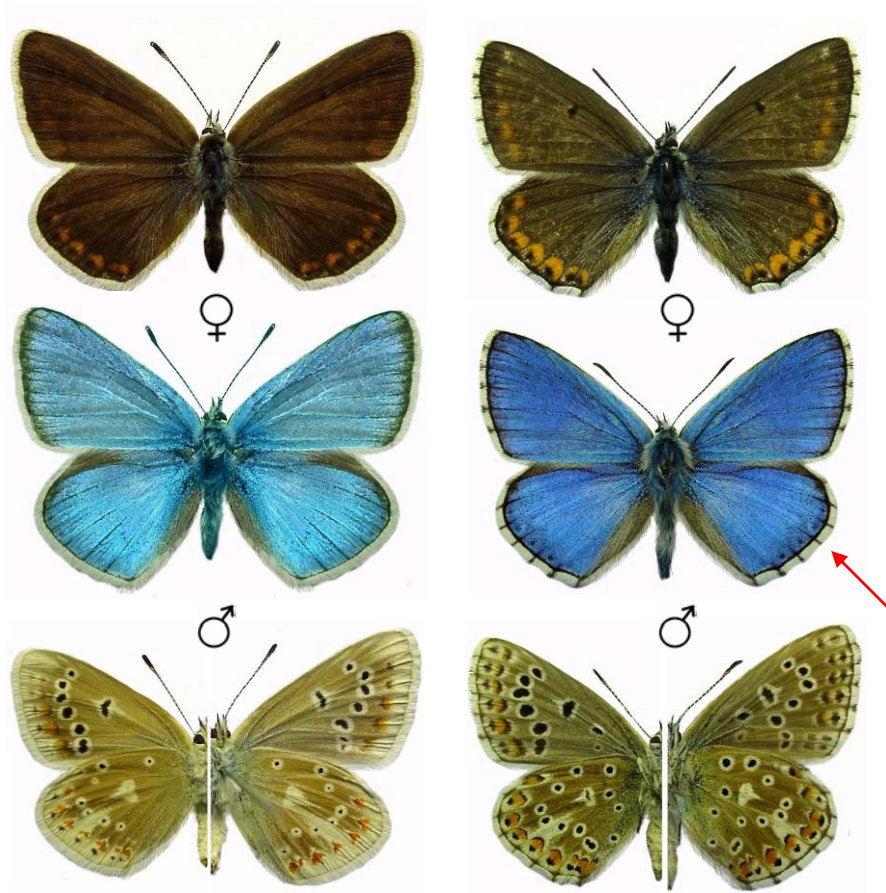


Lycaenidae: Plebijinae

1111/200 *Polyommatus dorylas* DENIS & SCHIFF., 1775

1113/201 *Polyommatus bellargus* ROTTEMBURG, 1775

Beide Arten sind in NRW vom Aussterben bedroht und an den meisten Fundorten bereits verschwunden. Dort wo sie noch vorkommen, treten sie zur gleichen Zeit auf. Da besonders die männlichen Tiere den intensivsten Blauton unter den einheimischen Bläulingen aufweisen, sind sie manchmal auf Anhieb schlecht voneinander zu unterscheiden. Das Blau von *dorylas* ist immer etwas grün-stichiger als das von *bellargus*. Die *dorylas*-Weibchen sind dunkler als die von *bellargus*, ihre Flügel-form ist gestreckter, die rote Randfleckung nie so stark ausgeprägt. Bei *bellargus* schimmert immer etwas die Zeichnung der Unterseite durch, die rote Randfleckung ist besonders auf den Hinterflügeln stark ausgeprägt. Nicht selten kommen hier auch blaue Weibchen vor. Die Hinterflügelunterseiten sind bei beiden Arten sehr unterschiedlich. Die Fleckung ist bei *dorylas* stark reduziert. Vor allem aber unterscheidet sich *bellargus* von *dorylas* durch die gescheckten Fransen.

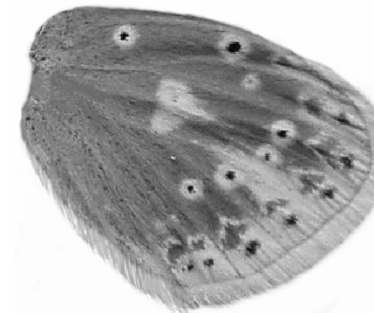


Unterseiten links weiblich, rechts männlich

Polyommatus dorylas

Polyommatus bellargus

_____ 20mm



dorylas



bellargus